

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

172 (26.6.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172.

Donnerstag den 26. Juni

1879.

Bekanntmachung.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung des Herrn Reichskanzlers vom 13. Juni 1879, betreffend die Ausgabe neuer Wechselstempelmarken und gestempelter Wechselvordruckblätter — Reichs-Gesetzblatt Nr. 16 für 1879 — wird das Publikum davon in Kenntniß gesetzt, daß bei sämtlichen Postanstalten des Ober-Postdirections-Bezirks Karlsruhe in Baden sowohl Wechselstempelmarken als auch gestempelte Wechselvordruckblätter zu 10, 20 und 30 Pf. vorrätzig gehalten werden.

Außerdem sind

bei den Postämtern in Achern, Baden, Bammenthal, Bretten, Bruchsal, Bühl, Durlach, Eberbach, Ettlingen, Gernsbach, Heibelberg, Hohenheim, Karlsruhe, Kehl, Ladenburg, Langenbrücken, Lichtenau, Mannheim, Mosbach, Mühlburg, Neckargemünd, Oberkirch, Oettingen, Oppenau, Pforzheim, Rastatt, Reilingen, Renchen, Sinsheim a. d. Elsenz, Tauberbischofsheim, Waghäusel, Weinheim, Wertheim und Wiesloch Wechselstempelmarken zu M. 0,40; 0,50; 1,00; 1,50; 2,00; 2,50; 3,00; 3,50; 4,00; 4,50 und 5,00;

bei den Postämtern in Achern, Baden, Bretten, Bruchsal, Bühl, Durlach, Eberbach, Ettlingen, Gernsbach, Heibelberg, Karlsruhe, Kehl, Ladenburg, Mannheim, Mosbach, Oberkirch, Pforzheim, Rastatt, Tauberbischofsheim, Waghäusel, Weinheim, Wertheim und Wiesloch Wechselstempelmarken zu M. 10,00;

bei den Postämtern in Bruchsal, Heibelberg, Karlsruhe, Mannheim und Pforzheim Wechselstempelmarken zu M. 15,00; und

bei den Postämtern in Heibelberg, Karlsruhe, Mannheim und Pforzheim Wechselstempelmarken zu M. 30,00

käuflich zu haben.

Uebrigens können auch bei denjenigen Postanstalten, bei welchen nach Vorstehendem nicht von allen Werthsorten Wechselstempelmarken und gestempelte Wechselvordruckblätter vorrätzig sind, Marken und Vordruckblätter zu höheren Werthbeträgen als den vorrätzigen gegen baare Hinterlegung des Nennwerthes zur kostenfreien Versorgung bestellt werden.

Karlsruhe i. B., den 23. Juni 1879.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

Das Großh. Bad. Eisenbahnlotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 4811. Die 134. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlehens, an welcher diejenigen 2000 Loosnummern theilnehmen, welche in der Serienziehung vom 31. Mai d. J. dazu bestimmt worden sind, wird

Montag den 30. Juni 1879, Vormittags von 10 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab,

im Ständehaus dahier unter Leitung einer Großh. Kommission und in Gegenwart der Anlehensunternehmer öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. Juni 1879.

Großh. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

S e i m.

Bekanntmachung.

Nr. 15897. Die Behandlung der Kosten für die Heilung Kränklicher betreffend.

Gastwirthen, Vermietern von Schlafstellen, Gesindevermietern, Arbeitgebern und Lehrherren wird die unter'm 20. Februar d. J. bekannt gegebene, noch bis zum 15. August d. J. in Kraft bleibende Bestimmung in Erinnerung gebracht, wonach dieselben verpflichtet sind, die bei ihnen Unterkunft findenden bezw. in Dienst, Arbeit, Lehre stehenden Personen, welche an der Kränke leiden, bei Vermeidung der in §. 85 Ziffer 2 des P.St.G.B. angedrohten Strafe (bis zu 100 M. oder bis zu 14 Tagen Haft) der Ortspolizeibehörde sofort namhaft zu machen.

Karlsruhe, den 17. Juni 1879.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß zur größeren Bequemlichkeit des Publikums, außer den bereits vorhandene Briefkästen zur Annahme von Gütern, welche durch die Eisenbahn-Güterbestätterei in den Wohnungen der Beförderer abzuholen sind, nämlich:

1. Am Eingang zum Bahnteilgraphenbüro, neu im Personenbahnhof,
2. Am Eingang zur Großh. Kunstschule, Stephanienstraße 80 und 82, Johann in den Geschäftslokalen der Herren:
 3. Becker, Akademiestraße 25,
 4. Dillinger, Kreuzstraße 8,
 5. Erb, Spitalstraße 32,
 6. Freig, Schützenstraße 50,
 7. Grimm, Kaiserstraße 36,
 8. Hehn, Zähringerstraße 1,
 9. Herlan, Kaiserstraße 100,
- 30 weitere Kästen in den Geschäftslokalen der nachstehend genannten Firmen angebracht worden sind:
 21. Bär Wittwe, Firkel 3,
 22. Bausack, Amalienstraße 53,
 23. Bodenweber, Fasanenstraße 2,
 24. Freig, Kaiserstraße 229,
 25. Gutekunst, Friedrichsplatz 8,
 26. Haffner, Adlerstraße 13,
 27. Helff, Herrenstraße 35,
 28. Hofmann, Werberstraße 42,
 29. Klingele, Schützenstraße 20,
 30. Laub, Belfortstraße 7,
 31. Lebensbedürfnisverein, Karlsstraße 3,
 32. Lebensbedürfnisverein, Walbstraße 95,
 33. Lebensbedürfnisverein, Zähringerstr. 45,
 34. Manning, Zähringerstraße 108,
 35. Maisch, Lammstraße 3,
 36. Nömhildt, Akademiestraße 1,
 37. Schmidt, Ritterstraße 4,
 38. Thoman, Sophienstraße 66,
 39. Ug, Ettlingerstraße 9,
 40. Wolfmüller, Ruppurrerstraße 40,
 41. Zahler, Karlsstraße 45,
 42. Zenner, Vittoriastraße 19.

Die Entleerung dieser Kästen erfolgt täglich, Mittags zwischen 12 und 1 Uhr, die Abholung der angemeldeten Güter in der Zeit von Nachmittags 3 bis Abends 8 Uhr.

Dringendes Erforderniß ist es, daß in den bezüglichen Anmeldungen (Frachtbrieven) genau angegeben wird, wo die zugehörigen Sendungen abzuholen sind.

Karlsruhe, im Mai 1879.

Großh. Bahnamt.

Öffentliche religiöse Ansprachen

im Schöppler'schen Saal,

Marienstraße 1, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Sonntag Abends 5 Uhr für Jedermann.
Montag " 8 " " Männer und Jünglinge.
Mittwoch " 8 " " Frauen und Jungfrauen.
Donnerstag " 8 " " Jedermann.
Samstag " 8 " " Bibel- und Gebetsstunde.
Freier Zutritt. Dr. Saedeker.
Donnerstag den 26. Juni, Abends 8 Uhr, für Jedermann.

Fahrrik-Versteigerung.

2.2. Wegen plötzlicher Verletzung versteigere ich am Donnerstag den 26. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Gasthaus zum Goldenen Kopf gegen Baarzahlung:

1 Schiffonniere, 1 Kommode, 1 Zusammenlegisch, 1 Waschtisch, 1 Bettlade mit Rost, Matratze und Polster, 3 Deckbetten, 2 Pfulben, 1 Schlafkanapee, 1 besseres Kanapee, 1 Nachtlisch, 1 Kinderbettlade, 1 Matratze und Polster, eine gut erhaltene Wheeler & Wilson-Nähmaschine u.
P. Ch. Haffner, Auktionator.

Brennholz-Versteigerung.

* Unterzeichneter läßt heute Donnerstag den 26. d. M., Nachmittags 4 Uhr, 27 1/2 Ster Brennholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu höflichst einladet

P. Geiger, Kriegsstraße.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden.

Wegen der Beerdigung des Directors unserer Anstalt **Herrn Goheimerath Muth** bleiben die Bureaux der Anstalt während der heutigen Nachmittagsstunden geschlossen.
Der Verwaltungsrath.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

3.2. Mit Herrn Friedrich Müller, Blechnernmeister und Installateur, Waldstraße 62, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe für Waaren als auch auf Bestellung zu liefernde Arbeiten und Reparaturen Vereinsmarken in Zahlung nimmt.

Zweite Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am **Donnerstag den 10. Juli l. J.,** Nachmittags 2 1/2 Uhr, wird der Bierbrauer **Wilhelm Knörr** Ehefrau, **Wilhelmine geb. Geßler** dahier, das in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 29, einerseits neben Badträger Heinrich Böckle, andererseits neben Wirth Anton Knoch gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Quer- und Seitengebäuden sammt der sonstigen nebensächlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu **31000 M.**, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.
Der vom Zuschlagstage an mit fünf Prozent verzinlichte Steigerungserlös ist zu 1/3 baar und der Rest in drei gleichen Jahreszietlern (1880, 1881 und 1882) zahlbar.
Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 17. Juni 1879.
Großh. Notar: **Ott.**

Düngerverkauf.

2.1. Der Dünger pro Monat Juni er. von 40 Pferden, sowie die Matragensireu werden am **Montag den 30. Juni, Vormittags 11 Uhr,** im Hofe zu Gottesau, hinter dem Stall Nr. 2, öffentlich und gegen Baarzahlung an den Meistbietenden verkauft von der 2. Batterie 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Deutschneuventh. Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am **Freitag den 27. Juni d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, vor dem Löwen in Deutschneuventh ein braunes Zugpferd (Stute) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 25. Juni 1879.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 ineinander und auf die Straße gehenden Zimmern mit Glasabschluss, Wassers und Gasleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 10-12 und von 2-4 Uhr.
*2.2. Bahnhofsstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
* Bahnhofsstraße 54 sind zwei Wohnungen von je 3-4 Zimmern sammt Zugehör, die eine auf 23. Juli, die andere auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli zu vermieten. Es können jetzt schon 2 Zimmer abgegeben werden.
* Durlacherstraße 52, im Hinterhaus, ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten.
* Hirschstraße 3a ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda nebst den übrigen Erfordernissen und mit Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Nähere Auskunft im 2. Stock von 10 Uhr an.
*2.2. Hirschstraße 54 ist die Parterrewohnung mit 4 geräumigen Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung, an eine kinderlose Familie auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im

2. Stock Vormittags von 10 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.
* Kaiserstraße 18 sind der 3. Stock sowie eine kleinere Wohnung im 2. Stock zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
*2.2. Kaiserstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenfalls ist eine auf die Straße gehende Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Keller an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im zweiten Stock.
* Kaiserstraße 69, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten.
*2.2. Kaiserstraße 74 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern mit geräumigem Alkov nebst Zugehör und Wasserleitung auf 23. Juli wegen Verletzung zu vermieten.
* Kaiserstraße 74 (Marktplatz) ist auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, von welchen eines als Küche verwendet werden kann, mit Mansarde, Keller und Wasserleitung zu vermieten. Näheres daselbst links, eine Stiege hoch.
*2.2. Kaiserstraße 161 ist eine freundliche Wohnung mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.
Kaiserstraße 7 ist der 2. Stock nebst Zugehör auf Juli oder Oktober zu vermieten.
*2.2. Kriegsstraße 38, gegenüber dem „Grünen Hof“, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rhein. Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.
— Lützenstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit freier Aussicht und in unmittelbarer Nähe des Sallenwäldchens, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
*3.1. Lützenstraße 27 ist wegen Verletzung sofort oder auf 23. Juli der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Mansarde, Speicher, Keller und Waschküche, zu vermieten. Näheres parterre.
* Martenstraße 23 ist im Hinterhaus der 1. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stock.
*3.2. Neuwachs-Anlage 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, wovon eines mit großem Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller, Magd- und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist in bestem Zustande. Einzufragen täglich zwischen 11 und 12 Uhr. Näheres parterre.
— Ritterstraße 8 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.
*2.2. Müppurrerstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 44 im 2. Stock.
6.1. Schloßplatz 3 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
* Schützenstraße 24 ist im Vorderhaus der 3. Stock mit Glasabschluss, bestehend aus 4 Zimmern mit Mansarde und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— Sophienstraße 55 ist der zweite Stock mit fünf Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Das Nähere ist zu erfragen Herrenstraße 48.
— Sophienstraße 65 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche und Mansardenzimmer nebst Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli oder auch später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*2.1. Spitalstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten.
* Steinstraße 21 ist eine Wohnung, ebener Erde, von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an einen einzelnen Herrn, eine einzelne Dame oder an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.
— Viktoriastraße 17 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.
* Waldhornstraße 10 ist eine Wohnung im Hinterhaus auf 23. Juli zu vermieten.
*3.3. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im obern Stock.
* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.
*3.1. Werderplatz 44 sind der 2. u. 3. Stock mit je 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Kammer und allem Zugehör, sowie der 4. Stock mit 2 Zimmern u. Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 86 parterre.
— Werderstraße 57 ist der 3. Stock von 2 bis 4 Zimmern, Küche und Keller, sowie mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.
*2.1. Westendstraße 20 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern, eines mit Balkon, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellern sowie allen Bequemlichkeiten der Neuzeit wegen Verletzung auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 49 im Laden.
— Wilhelmstraße 13 ist der zweite Stock auf September oder Oktober zu vermieten, bestehend in 5, 6 oder 7 Zimmern und Küche mit Wasserleitung und dem nöthigen Zugehör, Gas-einrichtung mit Lampen ist vorhanden und sind die Zimmer alle mit eichenen Parqueten belegt.
— Wilhelmstraße 13 ist auf 23. Juli eine hübsche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und großer Küche mit Wasserleitung und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten.
* Wilhelmstraße 34 sind auf 23. Juli 2 für sich abgeschlossene Wohnungen, die eine im 1., die andere im 3. Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Speicher, zu vermieten. Näheres im Laden.
2.1. Zähringerstraße 40 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung auf 23. Juli zu vermieten.
*3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Garten etc. ist sogleich oder später für 320 Mark an solide Leute zu vermieten: vor dem Mühlburger Thor, am Schwimmschulweg, 3. Haus.
— Die Parterrewohnung mit 6 bis 7 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im zweiten Stock sind auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus Schützenstraße 47.
— Eine elegante Parterrewohnung in schöner, gesunder Lage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Speicherkammern, Keller, Antheil an der Waschküche, mit Wasser- und Gas-einrichtung, Glasabschluss u. s. w., ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
*2.2. In einem feinen, abgeschlossenen Hause vor dem Mühlburger Thor ist eine hübsche Mansardenwohnung mit schöner Fernsicht, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Schwarzwasserkammer, an eine einzelne Dame oder an eine ruhige Familie ohne Kinder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
— Auf 23. Oktober d. J. ist in der Westendstraße die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör oder die Parterrewohnung mit 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
3.2. Wegen Wegzugs zu vermieten: vom 23. Juli ab oder später der 2. Stock Herrenstraße 36, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Holzplatz. Näheres im 1. Stock eben daselbst.
* Bis 23. Juli oder auf Verlangen auch früher ist eine gesunde, hübsche Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 19 eine Stiege hoch.
* Sogleich oder später ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten: Quersstraße 25. Zu erfragen Lützenstraße 53. Ebenfalls ist ein Zimmer zu vermieten.

*2.1. Eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Alkoven, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist an eine kleine, stille Familie zu vermieten: Waldstraße 44 im 2. Stock.

*2.1. Eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten: Leopoldstraße 57.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern ist auf 23. Juli zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 1 im 2. Stock, vornheraus. Zu erfragen im Café daselbst.

* Eine vollständig neu hergerichtete, den heutigen Bedürfnissen entsprechende Wohnung (zweiter Stock), bestehend aus 6 Wohnräumen, 2 Mansarden, 2 Kammern, Keller nebst allen übrigen Erfordernissen, sofort oder später beziehbar, ist zu vermieten. Näheres Akademiestraße 39, ebener Erde.

* Kleine Herrenstraße 18 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzstall, zu vermieten.

3.1. In Mühlburg, Hauptstraße Nr. 208, 2. Stock, Vorderhaus, ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern nebst Zugehör und etwas Garten auf 23. Juli oder auch später zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Mühlburg, Rheinstraße 131 ist für sofort oder später eine schöne, neu hergerichtete, auf die Straße gehende Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör billigst zu vermieten. Näheres parterre.

Zu vermieten auf 23. Juli:
Aberstraße 13, nächst der Kaiserstraße, eine freundliche Mansardenwohnung, aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller bestehend, an ruhige Leute. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Reiff daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein freundlicher Laden mit anstoßender Wohnung nebst Zugehör ist auf den 23. Oktober an ein reinliches Geschäft und ordnungsliebende Leute billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 4, eine Treppe hoch.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In Mitte der Stadt ist ein großer Laden mit dazu gehöriger Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In bester Geschäftslage des Bahnhofstadttheils,

Schützenstraße 52, ist der neu errichtete Laden nebst Wohnung etc. sofort zu vermieten durch

D. Weit & Cie.,
Kaiserstraße 143.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine geräumige Wohnung von ca. 10 Zimmern auf einer oder zwei Etagen im westlichen oder mittleren Stadtteil wird auf September oder 1. Oktober gesucht. Näheres Lammstraße 8.

*3.2. Zum 23. Oktober er. wird eine Wohnung im westlichen Stadttheile, im 2. Stock, von 9 geräumigen Zimmern nebst Küche, Mädchen- und Dienerzimmer und sonstigem Zugehör, sowie Stallung für 3-4 Pferde nebst Wagenremise und wenn möglich mit Garten zu mieten gesucht. Gefällige Offerten nebst Angabe des Mietpreises an Hauptmann Eisenhart, Schloßplatz 3.

*2.2. Eine Beamtenwitwe sucht auf 23. Oktober eine Parterrewohnung, nach dem Schloßplatz oder Birkel gelegen, von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allen übrigen Erfordernissen. Adressen unter Chiffre A. W. 100 an das Kontor des Tagblattes.

2.2. Eine nach der Straße gehende, helle Parterrewohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör wird auf 23. Juli oder später zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe bei Frn. Gastwirth Schäfer, Marienstraße 1, erbeten.

* Auf 23. Oktober wird in Mitte der Stadt in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bitte man Adlerstraße 33 im 2. Stock abzugeben.

2.1. Eine Wohnung, bestehend aus 6-7 Zimmern, nicht zu weit von der Mitte der Stadt oder dem Justizgebäude, wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten beliebe man dem Kontor des Tagblattes einzureichen.

Wohnungen zu vermieten.

Im westlichen Stadttheile ist eine Entresol-Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Beletage-Wohnung von ebenfalls 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unter F. 6967a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Wohnung zu vermieten.

2.1. In der Nähe der Kaiserstraße ist sogleich oder auf später eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres unter T. 6983a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Laden zu vermieten.

2.1. In guter Geschäftslage ist auf 23. Oktober ein geräumiger Laden mit Comptoir, Magazin und anstoßender kleiner Wohnung nebst Zugehör zu vermieten. Näheres unter S. 6982a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Geschäftslokal.

— In der Stephaniensstraße ist eine Parterre-Wohnung von 4 Räumen, welche sich sehr gut zu irgend einem stillen Geschäftsbetriebe eignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unter G. 6968a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Köchin u. Zimmermädchen gesucht.

— In eine hiesige bessere Wirtschaft wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen für die Küche sowie ein Zimmermädchen gesucht. Näheres unter N. 6976a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und alle Hausarbeiten besorgen kann, wird sogleich gesucht. Näheres unter B. 6990a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine tüchtige Köchin,

welche sogleich eintreten kann, sucht Stelle. Näheres unter U. 6984a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Zwei Dienstmädchen, welche kochen, waschen, putzen und alle Hausarbeiten besorgen können, suchen Stellen. Näheres unter R. 6981a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Hausverkauf.

3.1. In der Waldhornstraße, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist ein zweistöckiges Wohnhaus, welches einschließlich Seitengebäude 8 Wohnungen enthält; bei einer Anzahlung von 4500 Mark sogleich oder später zu verkaufen. Im Parterre befindet sich ein für jedes Geschäft bestens geeignetes Lokal nebst Wohnung. Näheres unter W. 6986a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Anwesen gesucht.

2.1. Ein größeres Anwesen mit Garten, wozüglich in der Müppurer- oder Ettlingerstraße, wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter V. 6985a besördernd Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Laden mit Wohnungs-Gesuch.

2.2. Es wird ein kleinerer Laden mit 1 bis 2 Zimmern, Küche und etwas Keller, von der Karl-Friedrichstraße bis Herrenstraße incl. Birkel und Erbprinzenstraße, auf 1. Juli zu mieten gesucht. Adressen abzugeben H. Herrenstraße 13, 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später billig zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

*2.2. Ein unmöbliertes, geräumiges Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stock zu erfragen.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stock zu erfragen.

2.2. Ein großes, sehr schön möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres bei Ferd. H. O. 13, Waldhornstraße 19.

2.2. Kaiserstraße 52 ist im Entresol ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Verlängerte Karlsstraße 6 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer billigst per sofort oder später zu vermieten.

*3.1. Marienstraße 1 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Marienstraße 30 im 3. Stock.

* Ein geräumiges Mansardenzimmer mit Kochofen ist sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 95.

* Karlsstraße 31 sind sogleich oder auf 15. Juli zwei auf die Straße gehende, schön möblierte Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

3.1. Ein großes Zimmer ohne Möbel im 3. Stock, gegen den Hof, ist sogleich oder auf Juli an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Bähringerstraße 114.

— Sofort oder auf 1. August zu vermieten: ein oder zwei schöne, unmöblierte Zimmer: Seminarstraße 4.

* Akademiestraße 31 ist ein kleineres, nach der Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Wielandstraße 6 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost sofort oder pr. 1. Juli um mäßigen Preis zu vermieten.

* Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer ist an einen Herrn mit ganzer Pension zu vermieten: Viktoriastraße 9 im 2. Stock.

2.1. Zu vermieten: ein gut möbliertes Zimmer, eine Etage hoch, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder später: Kaiserstraße 100.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich um billigen Preis zu vermieten. Näheres Karlsstraße 35, 2. Stock.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer sind sogleich oder später an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Das Nähere Karl-Friedrichstraße (Marktplatz) 5 im Laden.

Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend (ganz für sich allein), ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 parterre. *2.1.

* Kronenstraße 49 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein anständiges Frauenzimmer mit ganzer oder theilweiser Pension zu vermieten.

* Marienstraße 15 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort billig zu vermieten.

* Fasanenstraße 15 ist sogleich oder auf 1. Juli ein großes Zimmer möbliert oder unmöbliert, mit Antheil an Küche und Keller, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Akademiestraße 1 ist ein gut möbliertes, nach dem botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn auf 1. Juli zu vermieten.

* Steinstraße 3 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

* Ein großes, freundliches Zimmer mit Kochofen ist sogleich oder später, ebenso ein möbliertes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 4, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Ein bis zwei unmöblierte, größere Zimmer oder ein verschließbarer trockener Raum für Aufbewahrung von Möbeln wird per 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter E. K. 11 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine junge Lehrerin sucht ein kleines, freundliches, möbliertes Zimmer bei einer Familie, welche ein Klavier besitzt. Adressen mit Preisangabe unter S. S. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

* Ein trockener, verschließbarer Raum zur Aufbewahrung einiger Möbel wird zu mieten gesucht. — Ebenfalls werden verschiedene gebrauchte Möbel und eine Kücheneinrichtung sammt Herd und Küchengeräte abgegeben. Näheres Hirschstraße 23 im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein gut empfohlenes Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wird für eine Familie nach auswärts zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Amalienstr. 17.

Eine jüdische Köchin, welche selbstständig gut bürgerlich kochen kann, wird zu einer einzelnen Person auf das nächste Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 94 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Luisenstraße 75.

* Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Luisenstr. 47.

* Ein Mädchen, welches schon als Zimmermädchen servierte, gut nähen und bügeln kann, findet eine Stelle und kann sofort eintreten. Zu erfragen Bähringerstraße 75.

* Ein anständiges, zuverlässiges Kindermädchen kann sofort eintreten. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 38, 2. Stock, rechts.

* Eine gewandte Köchin, welche selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19 (Reichsadler).

* Ein tüchtiges Mädchen, welches allein einer Haushaltung vorstehen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten: Kronenstraße 34 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 3, eine Treppe hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Wilhelmstraße 2.

*2.1. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Werderstraße 28, ebener Erde.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sogleich eine Stelle: Amalienstraße 26 im Hinterhaus.

Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht und schon bei größeren Kindern war, wird sogleich gesucht. Auch wird ein Mädchen in eine Küche gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, auch sonstige häusliche Arbeiten gerne verrichtet, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 62 im Laden.

Ein starkes, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle in der Bad-Anstalt Waldstraße 34 im Hinterhaus.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen, putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stelle: Steinstraße 9 parterre.

* Ein Mädchen wird sogleich auf 14 Tage zur Aushilfe gesucht. Dasselbe muß gut kochen können und Hausarbeit mit übernehmen. Näheres Amalienstraße 40, parterre.

* Ein ehrliches Mädchen wird in Dienst gesucht. Zu erfragen große Herrenstraße 32 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht sofort eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße 1 im 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung. Näheres Waldstraße 18, Hinterhaus im 2. Stock.

2.1. Ein braves und reinliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle als Kindermädchen. Näheres Durlacherstraße 28 im 3. Stock.

* Ein junges, sehr bescheidenes und sitzames Mädchen, welches etwas nähen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zu Kindern. Näheres Bahnhofstraße 48 im 2. Stock.

* Zwei solide Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, suchen sofort Stellen in einer bürgerlichen Küche oder als Weißköchinnen in einem Gasthause. Zu erfragen Wielandstraße 14 im 3. Stock.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, 17 Jahre alt, sucht Stellung zu einem oder zwei Kindern; dasselbe kann auch die Hausarbeit gut besorgen. Näheres Amalienstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Eine ältere Person, welche gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres neue Waldstraße 79 im Hinterhaus, ebener Erde.

* Ein besseres Mädchen, mit sehr guten Zeugnissen versehen, welches im Nähen, Bügeln, Servieren sowie im Maschinennähen sehr gut bewandert ist, sucht Stelle. Eintritt sogleich. Näheres Sophienstraße 65 parterre.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Marienstraße 22 im Hinterhaus.

Kapital-Gesuch.

— Auf 1. August werden auf ein Haus 15000 bis 20000 Mark auf 1. Hypothek zu 4 1/2% aufzunehmen gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 54.

500 Mark,

welche auf 2. Hypothek eingetragen werden können, werden gegen übliche Zinszahlung von einem hiesigen Manne gesucht. Die Abzahlung kann nach Vereinbarung geschehen. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Bezeichnung A. Z. 100 niederzulegen.

Köchin-Gesuch.

3.1. Eine Köchin, welche einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet bei einer kleinen Familie sogleich gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Wirthschaftsköchin

wird sogleich gesucht: Hotel Karlsburg, Durlach.

2.1. **Büglerin,** eine gewandte, für gewaschene Damenkleider, findet sofort sehr lohnende Stellung. Näheres Erbprinzenstraße 10 im Laden.

Hausbursche-Gesuch.

3.2. Es wird zum sofortigen Eintritt ein braver, zuverlässiger Bursche gesucht, welcher hier schon gedient hat. Zu erfragen Erbprinzenstraße 27.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein braves Mädchen im Alter von 25 bis 30 Jahren sowie ein fleißiger, lediger Mann zum Milchausführen oder auch ein Mann nebst seiner Frau (ohne Kinder) mit guten Zeugnissen können diesen Dienst übernehmen. Zu erfragen kl. Herrenstraße 13 im 3. Stock.

— Eine gesunde Amme, welche bereits einige Zeit stillte, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Kriegsstraße 86 im 3. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein junger Mensch aus guter Familie, welcher Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **Philipp Horst, Blechner,** Waldbornstraße 21.

Nr. 4160. Stelle-Gesuch. Ein solides und kräftiges, sehr empfehlenswerthes, im Kleidermachen und Weißnähen geübtes, junges Frauenzimmer wünscht „als Zimmermädchen“ placirt zu werden durch das **Commissions-Bureau von J. Scharpf,** Sophienstraße 12.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Ein anständiger, junger Mann, welcher die Blechnereiprofession gründlich versteht, sucht hier eine Stelle. Adressen unter Nr. 500 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Antrag.

* Eine gesunde, kräftige Frau sucht ein Kind zu stillen. Zu erfragen Spitalstraße 36 im 4. Stock des Hinterhauses.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Ein als Correspondent und im Rechnungswesen gewandter Mann sucht seine freie Zeit in den Wochentagen des Morgens von 8—12 Uhr unter bescheidenen Ansprüchen nutzbar zu machen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. Eine gewandte Kleidermacherin, welche noch einige Tage in der Woche frei hat, nimmt um billiges Honorar noch Kunden an. Näheres große Spitalstraße 7 im 3. Stock.

*2.1. Eine in der Wäscherei durchaus erfahrene Frau, den besseren Ständen angehörend, empfiehlt sich im Anfertigen von Wäsche jeder Art; auch würde dieselbe ganze Kinderaussteuer auf's Feinste gegen bescheidenes Honorar ausführen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

* Damen- und Kinderkleider werden von den feinsten bis zu den einfachsten gut und billig in und außer dem Hause angefertigt. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

* Eine Büglerin sucht Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen Viktoriastraße 7 im 3. Stock und Akademiestraße 37, Hinterhaus im 3. Stock.

* Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in Paris als Zuschneiderin thätig war und im Besitze der neuesten Muster ist, empfiehlt sich den feinen Herrschaften in und außer dem Hause. Zu erfragen Bahnhofstraße 52, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause. Näheres Waldstraße 62 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Spitalstraße 8 im 2. Stock.

* Ein junger, kräftiger Mann, stadtkundig und mit sehr guten Kenntnissen versehen, sucht für den Nachmittag Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine geübte Friseurin

sucht Abonnenten billig zu frisiren. Näheres Kaiserstraße 154 im Hinterhaus im 3. Stock.

*2.1. Putz wird angefertigt und Handen sauber und billig gewaschen.

Fr. Schreier,

Scheffelstraße 36, 3 Treppen hoch.

Laufstellen-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht eine Laufstelle. Zu erfragen Schwanenstraße 36.

* Ein Mädchen sucht eine Laufstelle. Zu erfragen Jasanenstraße 1.

Verloren.

* Ein goldenes Medaillon wurde verloren. Der Finder wolle dasselbe gegen Belohnung zurückbringen Stephaniensstraße 81 in 2. Stock.

* Dienstag Nachmittag wurde zwischen 5—6 Uhr ein Portemonnaie mit 20 bis 25 M. Inhalt vom Nuhbaum bis zur Kaiserstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches Steinstraße 11 im 1. Stock gegen gute Belohnung abgeben.

Am 23. Juni wurde auf dem Wege durch die Ritterstraße, den Schloßplatz und Schloßgarten ein Granat-Ohring verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Liegen gebliebener Stock.

* Ein Spazierstock für einen Knaben ist vergangenen Sonntag auf einer Sitzbank beim Mühlburgerthor liegen geblieben. Da der Stock seinen Werth als Andenken hat, wird um Rückgabe freundlich gebeten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gefunden.

Gefunden wurde eine Meerschaum-Cigarrenspitze mit Einl. Abzuholen in der Amalienstraße 71 im 2. Stock, Eingang Leopoldstraße.

Ein rentables Haus

mit gangbarem Spezereigeschäft in guter Lage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Darauf Reflektirende wollen gefälligst ihre Adresse unter A. R. im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.2. Junge, ächte Wudelhunde sind billig zu verkaufen: Friedrichstraße 140 in Mühlburg (Verkäufer Nachmittags zu sprechen).

Alte Möbel.

3.1. Zu einer Schlafstelle einzurichten, sind alte Möbel zu dem billigen Preise von 40 M. zu haben, ferner 2 Küchenschäfte: Schützenstraße 60 parterre.

Verkaufsanzeigen.

3.1. Wegen Umbau eines Pferdealles sind die darin befindlichen 20 Krippen von Cement, Kaufen, Standpfeifen, Flankirbäume, sowie ein amerikanischer Brunnen zu verkaufen.

Karlsruher Pferdebahn.

Herren-Taschenuhr

Eine goldene, sehr schöne und fein gravirte Taschenuhr ist im Auftrag billig zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 2 b im 4. Stod.

2.2. Zu verkaufen, Alles neu: 1 großes und 1 kleineres Kanapee, 1 Schreibtisch, Chiffonniere, einbürtige Kästen von 12 M. an, 2 Waschkommoden, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, Küchenschranke, Kinderbettlädchen, massive, nußbaumene, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Kofte, Strohh., Kofthaar- und Seegrasmatrassen, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische, Stroh- und Rohrstühle, 2 Schaukelstühle, Spiegel, ein Kleiderstod, Dienstbotenbettladen von 6 M. an, Bücherregal, 1 Nähmaschine, 1 Gartentisch, Waldstraße 30.

Ein neuer Spiegelschrank ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Kinderwägelchen wird zu kaufen gesucht. Näheres Luisenstraße 9 im 8. Stod.

4.1. Eine neue, solid gearbeitete, braune Garnitur, bestehend aus 1 Sopha und 6 Fauteuils, ebenso 1 Nachtstuhl und 1 Comptoirstuhl sind äußerst billig zu verkaufen. Näheres Weberstr. 37 im Tapeziergeschäft von J. Kärcher.

* Ein angefrischter Badzuber und ein runder Waschkuber sind um sehr billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen große Herrenstraße 3 im Hinterhaus.

* Ein Eisschrank ist billig zu verkaufen, bei Hoflacker Mal, Waldhornstraße 21.

* Massive Bettladen mit Kofte, Matrasse und Polster, neu und gebraucht, Chiffonniere, Kommoden, Kanapee, darunter 1 gut erhaltenes Bettkanapee, 1 Waschkommode, Küchenschrank, neue und alte Rohr- und Strohhühle, Waschtische, 1 Fauteuil mit geruchloser Nachstuhlrichtung, 1 Kleiderständer, 2 franz. Bettladen mit Kofte und Polster, gut gearbeitet, Oval-, Nacht- und Küchentische, 1 kleines Kinderbettlädchen, 1 runder Säulentisch mit Marmorplatte, Kofthaar, Stroh- und Seegrasmatrassen, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Etageres, 1 Nähmaschine, System Grover und Baker, und Verschiedenes hat billig zu verkaufen Gottfried Fuller, Schwanenstr. 25.

* Leere Eierkisten werden verkauft: Durlacherstraße 34 im 2. Stod.

* Fruchtbrandtwein, ächter, zum Ansehen, sind noch einige Flaschen zu 44 Pfg. abzugeben: H. Herrenstraße 10, parterre.

Gaußkauf-Gesuch.

2.1. Im westlichen Stadtteil wird ein zwei- oder dreistöckiges, in gutem Zustand befindliches, nicht zu großes Wohnhaus mit geräumigem Garten zu billigem Preise zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes mit Angabe des Preises unter J. B. 39 abzugeben.

Kauf-Gesuch.

Meyer's Conversationslexikon,

3. Auflage,

wird zu kaufen gesucht von

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Kauf-Gesuche.

* Eine gute, kräftige Drehbank, ziemlich lang und hohe Spindelhöhe, wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5 abzugeben.

* Eine gebrauchte Badewanne von Zink für Sitzbäder wird zu kaufen gesucht: Westendstraße 22 im 1. Stod.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Triller vor dem Bahnhof und Octroierheber Geise und Orfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.

5.3. Frau Lazarus aus Bruchsal.

2.1. **Fournierböcke,** gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht: Schützenstraße 60.

2.1. **Pappelholz,** sauberes, zölliges, trockenes, wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 60.

Heuspelcher zu verpachten.

Ein großer Heuspelcher ist zu verpachten bei Borel Wtw. zum Schwanen in Rintheim.

Zu pachten gesucht

in Karlsruhe oder Umgegend eine gangbare Bäckerei oder ein dazu geeignetes Haus von einem lautionsfähigen Bäcker. Verschlossene Anerbieten mit Angabe der Lage der Räumlichkeiten und des Pachtpreises gefälligst an adressiren „An Nr. 660, Kontor des Tagblattes“.

Unterricht im neuesten Takttschreiben erteilt der Unterzeichnete an Damen, Herren, Comités, Lehrlinge, Schüler und Schülerinnen, selbst solchen mit der schlechtesten Handschrift, nach einer raschen, sich stets bewährten Methode gegen billiges Honorar, auf Wunsch auch im Hause der Schüler, Schülerinnen und Erwachsenen. Derselbe bereitet auch Schüler und Schülerinnen von zurückgelegtem 6. Jahre an für alle Schulen vor.

Wansbach, Lehrer, Zirkel 30.

Unterrichts-Anerbieten.

— Eine Dame, Französin, welche lange Jahre Gouvernante in Paris war, erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache gegen billiges Honorar. Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Mein photographisches Atelier habe ich in das eigene Haus

Amalienstraße 26

verlegt. Karl Ruf, Photograph.



Selbstgebrannten Kaffee

per 1/2 Kilo M. 1.40, M. 1.70 u. M. 1.90 empfiehlt

Fr. Wickersheim,

Herrenstraße 25.

Billiger Kaffee

per Pfund 85 Pf. bis 2 M. und gebrannter 1 M. 20 Pf. bis 1 M. 80 Pf. ist zu haben bei Bayer, Schützenstraße 82.

Mineralwasser:

Adelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Rissinger Natoczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyramonter, Saischüler, Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weilbacher, Wildunger, sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung die Material- & Farbwarenhandlung von W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

— Emser und Selterser Wasser, Vichy, Wasser, Marienbader + Brunnen, Antogaster, Adelheidsquelle, Rissinger, Mergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Rissinger Natoczy, Tarasper (Lucius-Quelle) in frischer Füllung empfiehlt G. Schwindt sen., Kaiserstraße 239.

Henri Nestle's Kinder-Mehl, beste Schweizermilch enthaltend.



Liebig's Fleisch-Extract, Busenthal's Fleisch-Extract, Condensirte Milch von der Anglo-Swiss Condensed-Milk Cie. in Cham, Timpe's Kraftgries für Kinder, Pöflund's Kindernahrung, Pöflund's Malzextractbonbons und Pöflund's Malzextract in allen Zusätzen, Pepsin-Coffee und Pepsin-Wein, Chocoladen und Cacao, Weismehl in Paqueten zu 1/2 und 1/3 Pfd., Eichel-Kaffee, gemahlen, in Paqueten zu 1/2, 1/3 und 1 Pfund, Cacao-Thee in Paqueten, mit und ohne Vanille und candirt, Suppenmehle und Condensirte Suppe in allen Sorten, Leguminose. Von ärztlicher Seite empfohlene Hartenstein'sche Leguminose (Kraft-Suppen-Mehl) in 1/2 und 1/3 Pfund-Paqueten, Kirchner's Bouillon-Extract in Büchsen zu 70, 35 und 20 Pfg., Stollwerck'sche und Hoff'sche Brustbonbons und Schweizer Eisen-Malzzucker in Paqueten.

Hauptdepot von Th. Brugier, Waldstraße 10.

3.3. — Sämtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Rechtheit garantirt, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer,

Zirkel 30.

Frische Felchen und Soles

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Zwetschen

per Pfund à 20 Pfg. empfiehlt W. Erb, am Spitalplatz.

2.1. Eine frische Sendung Mainauer Rahmkäse

ist in anerkannt vorzüglicher Waare wieder eingetroffen und empfiehlt bestens W. Erb, am Spitalplatz.

— In feinsten Waare empfehle ich billigt:

Emmenthaler, Edamer, Parmesan, Bondons, Romadoux und Limburger Käse.

Friedrich Maisch, Ludwigplatz 57.

Englisches Bier, Pale Ale, Porter, Münchener Bier, Printz'sches Export-Bier

empfehlen Herm. Wunding, Kaiserstraße 187.

3.1. **Benzin (Fleckenwasser),** offen und in Flaschen, billigt bei

2.2. J. Küst, Kaiserstraße 54

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
 3.2. Den Mitgliedern, welche auf **Waghäuser Milch** vorgemerkt haben, zur Nachricht, daß die Lieferung am 1. Juli beginnen wird. Bessere Anmeldungen werden in unsern Läden und auf dem Comptoir entgegen genommen.

Kreuznacher Salz,
Dynhauser Salz,
Seesalz,
Biehsalz etc.
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Stahlspäne
 sowie
Parquetboden-Wichse
 in 1/4 und 1/2 Dosen, welche sich durch ihren Glanz und Haltbarkeit ganz besonders auszeichnet, empfiehlt
 4.2.
Karl Malzacher,
 provisorisch im Englischen Hof,
 Kaiserstraße 78, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Renovations-Farbe.
 2.2. Mit diesem ausgezeichneten Mittel des Chemikers **Osenwein** in Stuttgart können durch Abtragen besser gewordene dunkle Herren- und Damenkleider, Sammt, Uniformen, schwarze Filzhüte u. s. w. durch Bürsten wie neu aussehend hergestellt werden. Die Flasche à 60 Pf. zu haben in Karlsruhe bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Feine Seifen u. Parfumerien etc.
 Frisir- und Aufsteck-Kämme aller Art.
 Beste Haar-, Hut-, Kleider- u. Möbelbürsten etc.
Mein Lager in nur vorzüglichen Qualitäten ist neu assortirt; ich erlaube mir, dasselbe ergebenst zu empfehlen unter Zusicherung strengster Reellität und billigster Preise.
Karl Vohl,
 Herrenstrasse 26.
 4.3.
 Zahn- und Nagel-Bürsten.

Corsetten.
 — Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe von **nur acht französischen Corsetten**: Kaiserstraße 130.
 Firma: **M^{me} Wenz** aus Paris.

Waschächte Stoffe
 für
Herren- u. Knaben-Anzüge
 à Mk. 1.20 per Meter
 empfehlen
Gebrüder Hirsch,
 Kaiserstraße 104,
 Eingang Herrenstraße.
 3.2.

Fertige Lustre-Röcke
 in sehr schöner, moderner Façon von
 M. 15.— an empfiehlt
Wilh. Finckh,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Schürzen!
 2.2. Mein Lager in schwarzen, farbigen und weißen Schürzen für Damen und Kinder bringe ich hiermit zu herabgesetzten Preisen in empfehlende Erinnerung.
Friedrich Storz,
 Kaiserstraße 58.

Lustre-Jacken
 für Knaben u. junge Leute
 à M. 7.75.
Wilh. Finckh.

Hanfcouverten,
 gross 4^o Format, inclusive Firmen-
 druck von M. 4 an per Mille empfiehlt
J. Liepmannsohn,
 10.6. Kaiserstrasse 205.

Zum Ausverkauf
 haben wir zurückgesetzt:
Reisetaschen in Tuchten
 mit und ohne Einrichtungen,
Reisedecken, Lederwaaren,
 und geben solche ab mit 50 % Rabatt.
F. Mayer & Cie.,
 Hoflieferanten.
 3.1.

Herd-Geschäft
 von
Karl Ehreiser,
 3 Fasanenplatz 3,
 empfiehlt sein Lager von selbstverfertigten **Kochherden** bester Konstruktion von 36 Mark an unter Garantie für deren Güte. Auch werden alte Herde gegen neue angenommen.
Kochherde,
 selbstverfertigte, neuester Konstruktion, hat billig zu verkaufen
 2.2.
M. Kupferschmid, Leopoldsstraße 11.

Renovations-Loose sowie neue **Kauf-Loose** zur zweiten Ziehung der **Lotterie Baden** zur baldigen Erneuerung der Ersteren eingetroffen bei
A. Winter & Sohn,
 6 Friedrichsplatz.
 2.1.

Schwarzwälder schönes Dürrfleisch
 bin ich in der Lage, per Pfund zu 50 Pfennig abzugeben.
Schwarzwälder Schinken, pfundweise,
 per Pfund 80 Pfennig.
 Sowohl Dürrfleisch wie Schinken sind jeweils frisch geräuchert.
Prima Schweineschmalz per Pfund 50 Pfennig.
L. Ch. Hassner, Adlerstraße 13.

Deifarben und Firnisse,
 zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der Material- und Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

Ganz neu!
Sint's Patent-Erdöllampen
 mit Doppelbrenner und Löcher.
 Das schönste Licht, welches bis jetzt mit Erdöl erzielt wurde, ganz ohne Geruch und ohne Feuergefahr.
 Alleinige Niederlage in Karlsruhe bei
F. Mayer & Cie.,
 3.1. Hoflieferanten.

Maetge.
 — Kochgeschire jeder Art wird zu den billigsten Preisen täglich verzinst und kann auf Verlangen abgeliefert werden.
 Adlerstraße 4, **Rudolf Klupp jun.,** Adlerstraße 4.

Nicht zu übersehen!
Cylinder-Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Maschine.
 * Ich empfehle dem geehrten Publikum meine nur allein hier stehende Bettfedern-Reinigungs-Maschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch, aller Unrath, hauptsächlich aber die von den Verstorbenen hinterlassenen Krankheitsstoffe, welche den Menschen sowie den Federn nachtheilig sind, gänzlich beseitigt werden. Ich bringe nochmals in Erinnerung, daß meine Maschine die einzige, beste dieser Konstruktion hier ist und werden die Federn wie neu und elastisch; auf Verlangen bringe ich die Maschine zu Jedermann in's Haus, auch nach auswärts; ferner werden die Bettstücke gewaschen und gewischt und kann Jedermann auf seine Federn warten und bei deren Behandlung zugegen sein; die Bettstücke werden abgeliefert und zurückgebracht. Schnelle und reelle Bedienung bei billigster Berechnung.

Max Flechtner,
 verläng. Kriegsstraße 124 (Vornhäuser's Bierkeller).
Herren- und Damenkoffer,
 Handkoffer, Taschen und Mappen, solid gearbeitet, empfiehlt zu billigem Preis
 6.3.
F. Gutbörle, Spitalstraße 43.

Wilhelm Pallmer,
 Karlsstraße 21,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in ächten **Briefmarken.**

Zimmer
 werden billig taxirt und ausgebeffert. Näheres Amalienstraße 37 im Hinterhaus parterre. Eben-
 daselbst wird eine leere Kammer sogleich zu miethen gesucht.

Abgeschnittene Rosen
 empfiehlt täglich frisch
 12.10.
Ch. Wilser,
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.
 * Heute Vormittag 11 Uhr **Beilfleisch** und **Sauerkraut,** Abends hausgemachte **Würste, Mehlsuppe** sowie einen guten **Stoff Bier** in der **Bierbrauerei Weig,** Karlsstraße 21.

Aufforderung.

* Wer auf meinen oder meiner Frau Namen Etwas ohne baare Zahlung verabsolgt, hat von uns keine Befriedigung zu erwarten.
Karlsruhe, den 25. Juni 1879.

R. Richter, Registrator,
nebst Frau.

2.1. **Café May**

empfiehlt seine geräumigen Lokalitäten mit Billard und Piano nebst einem ausgezeichneten Stoff **A. Pring'schen Biers.**

— Specialarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Vespigerstraße 91, heißt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Codesanzeige.

Verwandten und Freunden geben wir die schmerzliche Nachricht von dem heute früh 2 Uhr erfolgten Ableben unseres lieben Vaters, Großvaters, Bruders, Schwagers und Onkels, des

Großh. Geheimenrathes
Heinrich Friedrich Muth,

mit der Bitte um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 25. Juni 1879.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 26. Juni, Abends 5 Uhr, vom Trauerhause, Stephaniensstraße 56, aus statt.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigst geliebte Tochter und Schwester

Mina

im Alter von 20 1/2 Jahren heute Nacht 10 Uhr nach langem, schwerem Leiden durch einen sanften Tod zu erlösen. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Katharine Naupp Wittwe, nebst Tochter,
Karl Stolzenberger, nebst Frau.

Karlsruhe, den 25. Juni 1879.
Die Beerdigung findet Donnerstag Abend 6 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Philharmonischer Verein.

Heute Probe für Mittelheim. Musikfest:

1/2 7 Uhr für Damen,

7 Uhr Gesamt-Chorprobe.

Es werden sämtliche Theilnehmer zu erscheinen gebeten, da die Probe entgeltlich aufgestellt wird.

Gesangverein Liedertafel.

2.1. Der am 22. d. M. unterbliebene Waldausflug findet bei günstiger Witterung am Sonntag den 29. Juni statt, wozu sämtliche Mitglieder nebst Familien freundlichst eingeladen werden. Abmarsch vom Parkthor Nachmittags präzis 1/2 2 Uhr.
Der Vorstand.

Schachclub Karlsruhe.

Generalversammlung

am Freitag den 27. Juni 1879, Abends 9 Uhr. Besprechung wegen Beitrittserklärung zum süddeutschen Schachbund. Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Der Vorstand.

Turnlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Knabenturnen. Zweiter Theil im Mohren. Der Vorstand.

3.1. Gedruckte Exemplare des Festspiels „Das Nöschchen von Grödingen“ von H. Behn (Cäcilienvereinsausflug) à 50 Pf. in der Buchhandlung von Müller & Kräff.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

25. Juni. Fritz Becker von Frieberg, Schuhmacher, mit Katharina Link Wittwe, geb. Holz, von Mörsch.

Geburten:

22. Juni. Friedrich, Vater Fridolin Maurath, Diener.
25. „ Ein Knabe (tobigeboren), Vater Karl Gumb, Weigenwäcker.

Todesfälle:

24. Juni. Wilhelmine Naupp, Tagelöhnerin, ledig, alt 20 Jahre.
25. „ Heinrich Muth, Geheimrath, Wittwer, alt 68 Jahre.



Die Erzeugnisse der
**Grossherzogl. Badischen, Königlich Preussischen
& Kaiserl. Oesterr. Hof-Chocolade-Fabrikanten
Gebrüder Stollwerck in Köln,**
Filialen in Frankfurt a. M., Breslau & Wien,

verdanken ihren Weltruf der gewissenhaften Verwendung von nur besten Rohmaterialien und deren sorgfältigster Bearbeitung. Die Original 1/4- und 1/2-Pfund-Packungen sind mit Preisen und Garantie-Marke (**pure Cacao und Zucker**) versehen.

Die Fabrik ist brevetirte Lieferantin:

II. M.M. des Kaisers Wilhelm, der Kaiserin Augusta, Sr. K. u. K. H. des Kronprinzen, Sr. Kaiserl. u. Königl. apost. Majestät Franz Joseph, sowie der Höfe von England, Italien, der Türkei, Bayern, Sachsen, Holland, Belgien, Baden, Sachsen-Weimar, Mecklenburg, Rumänien u. Schwarzburg.
19 goldene, silberne und bronzene Medaillen.

Stollwerck'sche Chocoladen & Cacaos sind in allen Städten Deutschlands zu haben, sowie auch an den Haupt-Bahnhof-Büffets.
In **Karlsruhe** in der **Hirschapotheke** (Amalienstrasse 32), bei **V. Merkle**, Conditor **Louis Oesterle**, **Herm. Munding**, in **Mühlburg** bei **Karl Roth**.

Chemische Garderobe-Reinigungs-Anstalt

Färbt für Fabrikanten
Noirée, Presse,
Anglaise,

von
Julius Zink,
Hof-, Schön- und Seiden-Färberei,
Mühlburg bei Karlsruhe.

und
für Kaufleute
Calandro,
Spocken-Cylindro.

Die Stoffe zum Gewäsch, Reinigen u. zum Waschen, sowie zum Färben, welche ich Montag erhalte, werden regelmäßig den nächst. Montag abgeliefert.

In der Schönfärberei werden alle Gattungen von Stoffen von den hellsten bis zu den dunkelsten Farben nach neuestem Verfahren gefärbt in zertrenntem, wo nicht möglich, in ganzem Zustande. — In der Druckerei wird in vielfältigsten Dessins mit den neuesten Mustern auf alle Stoffe gedruckt. — In der chemischen, sowie Kunstwascherei werden alle Herren- und Frauenkleider, bis zu den werthvollsten im Ganzen wie getrennt, so alle weißen, wollenen und seidenen Stoffe gewaschen, sowie auch alle Möbelstoffe geläutert dem Neuen gleich. — Ueber alle genannten Gegenstände kann auf Verlangen eine vollständige Musterkarte zur gefälligen Einsicht in's Haus gebracht werden. Für auswärtig können auf Verlangen Muster zugesandt werden.

Die zum Drucken bestimmten Stoffe, welche ich Montag erhalte, werden alle 14 Tage regelmäßig abgeliefert.

Annahmen bei Herrn Wittmann, Thorwart am Mühlburgerthor, Herrn Brückner, Tapezier, Kaiserstraße 126, Gebr. Girsch, Großes Schulager, Kaiserstraße 125; jedoch wird höflichst gebeten, die Adressen schriftlich daselbst abzugeben.

Soolbäder

werden von heute ab auf Verlangen abgegeben in der
Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser,
Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.

Café Nowack.

Donnerstag den 26. Juni, bei günstiger Witterung:

Garten-Concert,

ausgeführt von einer Abtheilung der
Kapelle des ober-schlesischen Infanterie-Regiments Nr. 22.
Auserlesenes Programm.

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pf.

NB. Der Eingang findet nur durch den Garten statt. Auf der Terrasse wird kein Eintrittsgeld erhoben.

Liederhalle.

Sonntag den 29. Juni, Nachmittags,

Waldausflug

mit Musik, Gesang, Gesellschaftsspielen und Tanz. Näheres im Tagblatt vom 28. Juni.
Der Vorstand.

Karlsruhe.

Wilh. Schleichbach,

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,

121 Kaiserstraße 121,

empfehlte sich bei eintretender Badezeit in der Herstellung von

Bade-Einrichtungen

jeder Art. Hauptsächlich mache ich das verehrliche Publikum auf meine sich bestens bewährenden **Badeöfen eigener Konstruktion** aufmerksam und halte ich solche in 3 Größen, sowie auch **Badewannen** in verschiedenen Formen und Größen stets vorräthig.

Prompte Ausführung von Gas- und Wasserleitungen.

Billige Preise.

Neuere Einrichtung.

Großer Möbel-Ausverkauf

des Möbellagers **L. Wittich, Wilhelmsstraße 13.**

Wegen baulicher Veränderung und Aufgabe meines Möbel-Magazins verkaufe, um rasch zu räumen, sämmtlich von mir solid gefertigte Möbel zum Selbstkostenpreis.

- Es sind vorhanden: **Saloneinrichtungen in schwarz,**
- Möbel für **Arbeitszimmer:** große Bureau, Schreibtische zc.,
 - " " **Speisezimmer** in Nußbaum und Eichen, antik,
 - " " **Schlafzimmer** in Nußbaum und Mahagoni,
 - " " **Wohnzimmer** in Nußbaum,
 - " " **Boudoir:** Spiegel in Holz- und Goldrahmen, Uhrengelände mit Regulatoren, Musikpulte und Notenständer zc. zc.

3.1.

Eintracht.

2.1. Samstag den 28. Juni, bei günstiger Witterung:

Garten-Concert.

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 24. auf den 25. Juni.

Deutscher Hof. Hedmann, Kaufm. von Freiburg. Groß, Kfm. v. Hannover. Seip, Lehrer v. Windschlag.

Erbsprinzen. Dr. v. Ravenstein m. Frau v. Biedlau-Kress, Offizier o. D. m. Fam. von Haag. Durlacher, Kfm. v. Frankfurt. Oppermann, Kfm. v. Köln. Gläd, Kfm. v. Merano. de Lorenzi, Kfm. v. Florenz.

Geiß. Bürger, Kfm. v. Ostfingen. Wehrlein, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Lindauer, Kfm. v. Rheinbischhofshelm. Gerhardt, Kfm. v. Heilbronn. Kunz, Kfm. von Stuttgart. Fod m. Kind v. Rippenhelm. Frau Krusch, Priv. v. Nürnberg. Willemann, Bäckermeister v. Chaurre fonde. Bruch, Maler v. Mosbach.

Goldener Adler. Wolf, Kfm. v. Frankfurt a. M. Keuler, Kaufm. von Mainz. Mercier, Rent. v. Paris. Morstadt, Kaufm. v. Lafr. Weiß, Kaufm. v. Neustadt. Mollat v. Paris.

Goldener Karpfen. Bometsch, Kfm. v. Mannheim. Hummel, Priv. m. Frau v. Hertenalb. Schmitz, Priv. v. Wollsch.

Goldene Traube. Heil, Kaufm. von Schorndorf. Gähler, Kfm. v. Ulm. Greiner, Kfm. v. Bärth. Völl, Schneider v. Wessl.

Grüner Hof. Egloff, Kaufm. von Mannheim. Dreyfus u. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Goldschmidt, Kfm. v. Offenbach. Reichenberg, Kaufm. v. Augsburg. Strauß, Kaufm. v. Köln. Remhardt, Kfm. v. Wien. Schmidt, Kfm. v. Bayreuth. Oberreuth u. Carlebach, Kfm. v. Stuttgart. Burmser, u. Bernhardt, Kfm. v. Gernersheim. Bär, Kfm. v. Malsch. Lugo, Kfm. a. Ostindien. Rode v. Ostfingen. Regensberg v. München.

Hotel Germania. v. Brünck, Oberstleut. von Benningen. Major u. Dr. Gruber, Amtsdichter v. Mannheim. v. Heider, Lieutenant m. Frau v. Weingarten. Wood, Priv. m. Fam. v. London. Rommel, Rent. v. Frankfurt. Schmidt, Prof. v. Freiburg. Schäffer-Rig-

mayer, Priv. m. Frau von St. Gallen. Ferguson m. Frau v. Liverpool. Fr. Bachmann m. Beigl. u. Mayer. Kfm. v. Berlin. Naphéqui, Priv. v. Verona. Durchl. Prinzessin Dillasse m. Berg. a. Russland. Groß, Agent v. Balthingen. Mars, Kfm. v. Paris.

Hotel Große. Schwarzel, Prof. m. Frau von Budapest. Schmedding, Privatm. von Bremen. Unger, Priv. v. Breslau. Nieder, Kaufm. v. Nürnberg. Hey, Kaufm. v. Frankfurt. Stadländer, Kaufm. v. Herford. Bruggler, Kfm. v. Basel. Pfennig, Kfm. von München. Ritschrod, Kfm. v. Götting. Mühlbauer, Kfm. v. Bremen. Stabion u. Freund, Kfm. v. Berlin. West, Kaufm. von Dalse. Rod, Kfm. a. Westphalen.

Hotel Stoffleth. Heer u. Josef, Kfm. v. Stuttgart. Wessel, Kfm. v. Herford. Lang und Reich, Kfm. v. Mannheim. Bruder, Kfm. v. Weingarten. Schmitt, Kaufm. v. Offenbach. Klingner, Kaufm. v. Magdeburg. Kraus, Kfm. v. Hanau. Blophar, Kfm. v. Wien. Wenzel, Kfm. v. Remscheid. Feinmann v. Bretten. Gebr. Beder v. Mannheim. Ruckeschel m. Frau v. Augsburg. Bischoff, Bauunternehmer m. Frau v. Kempten.

Hotel Taunhäuser. Bauer, Kfm. v. Entingen. Streib, Kfm. v. Balthingen. Frank, Lech. v. Elberfeld. Murr, Priv. v. Wien.

König von Preußen. Lang, Brauereibesitzer v. Dürkheim. Kübler, Kfm. v. Cannstatt. Diemer, Kfm. v. Wiesloch.

Prinz Max. Alletz, Kaufm. von Sigmaringen. Stark u. Werner, Kfm. v. Hanau. Rostros, Kfm. von Köln. Kaufmann, Kaufm. von Rander. Wandschach, Kfm. v. Boims. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Schulze, Kfm. v. Dresden. Bläß, Kfm. v. Zell. Bürkert, Kfm. v. Prag. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Kilian, Notar von Weiten. Mann, Parrer von Stuttgart. Ludwig, Pfarrer v. Nußbaum. Berner, Bürgermeist. v. Rander.

Rothes Haus. Fr. Schmidt, Lehrerin v. Heidelberg. Fr. Sturm, Lehrerin v. Mannheim. Fr. Juch, Lehrerin u. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Reutti, Rent. m. Fam. v. Hamilton. v. Noers, Bezirks-Amtmann von Gernersheim. Schumacher, Domänenverwalter v. Offen-

burg. Brenz, Rent. v. Köln. Frau Schmidt, Priv. v. Potsdam.

Schwarzer Adler. Funtinger m. Frau v. Offenburg. Klinghammer von Bosten. Seydel, Kaufm. von Untersachsenberg. Sutter, Priv. v. Freiburg.

Silberner Anker. Zimmermann, Kfm. v. Rheinsheim. Busch, Brauer v. Biegehausen. Fritz, Lehrer v. Sigmaringen.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 27. Juni 1879, Vormittag 9 Uhr:

A. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung.

- 1) Besuch des Galätter Josef Leers von Heidelberg um Erlaubniß zum Betrieb der Gastwirtschaft „Hotel Germania“ in Karlsruhe.
- 2) Besuch des Brauers Wilhelm Lehmann von Oberharmerbach um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft Kaiserstraße Nr. 14a in Karlsruhe.
- 3) Besuch des Metzgermeisters Michael Kern in Karlsruhe um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächterelei im Hause Nr. 19 der Helfersstraße.
- 4) Besuch des Bierbrauers Friedrich Ludwig Schnürer von Eggenstein um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank daselbst.
- 5) Besuch des Bäckers Gottlieb Friedrich Bött von Galmbach um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft in Hochstetten.
- 6) Besuch des Bierbrauers Daniel Buchleitner in Teutschneureuth um Erlaubniß zum Branntweinschank.
- 7) Besuch des Karl Joseph Köhler von Gschelbach um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank im Hause Nr. 57 der Kaisersstraße in Karlsruhe.
- 8) Besuch der Emma Bauer in Karlsruhe um gleiche Erlaubniß im Hause Nr. 23 der Durlacherthorstraße.

B. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

- 1) Beschwerde einiger Mitglieder des Bürgerau Ausschusses in Ruppheim, gegen einen Gemeindevorsteher da selbst betreffend.
 - 2) Baugesuch des Alalbert Ueg von Karlsruhe auf Beierthelmer Gemarkung betreffend.
- Den Beteiligten steht nach § 61 Abs. 2 der Vollzugverordnung zum Verwaltungsgefesetz frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung gehört zu werden. 22.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 26. Juni, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Dekan Bittel über die Lebensgeschichte Jesu.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.